

Informationen unter:  
Tel. o 69 / 79 40 95 65  
[www.convent.de](http://www.convent.de)

# Gesprächskreis Wirtschaftskriminalität



22. August 2008

Steigenberger Airporthotel  
Unterschweinstiege 16  
60549 Frankfurt am Main

Veranstalter



Mitveranstalter



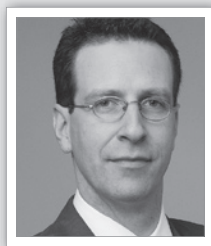
# Das Programm

10:00 Uhr *Einlass und Registrierung*

## 10:30 Uhr **Gesprächsrunde 1**



Salvenmoser



Rempp



Zypries



Jatzkowski

### **Begrüßung**

Steffen Salvenmoser · Partner · PricewaterhouseCoopers AG WPG

Ansgar C. Rempp · Partner-in-Charge · Jones Day München

### **Einführung**

Brigitte Zypries · Bundesministerin der Justiz

Anschließend Fragen der Teilnehmer

### **Moderation**

Astrid Jatzkowski · Leitende Redakteurin · JUVE Verlag

12:00 Uhr *Mittagessen*

## 13:30 Uhr **Gesprächsrunde 2**



Naderer

### **Vorstellung der Zwischenergebnisse der Studie zum Thema „Täterprofil“**

Steffen Salvenmoser · Partner · PricewaterhouseCoopers AG WPG

Prof. Gabriele Naderer · Markt- und Kommunikationsforschung · Hochschule Pforzheim

# Das Programm

14:30 Uhr *Kaffeepause*

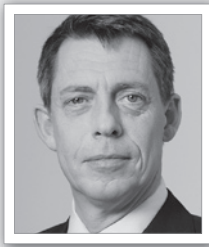
## 15:00 Uhr **Gesprächsrunde 3**



Gnisa



Jaeger



Mahlich



Schaupensteiner



Thomas

### **Ist die deutsche Justiz zu zögerlich?**

**Jens Gnisa** • Landesvorsitzender Nordrhein-Westfalen • Deutscher Richterbund

**Rolf Rainer Jaeger** • stellvertretender Bundesvorsitzender • Bund Deutscher Kriminalbeamter

**Thomas C. Mahlich** • Leiter der Litigation Abteilung • Jones Day Deutschland

**Wolfgang Schauensteiner** • Chief Compliance Officer • Deutsche Bahn AG

**Dr. Sven Thomas** • Fachanwalt für Strafrecht • Düsseldorf

### **Moderation**

**Astrid Jatzkowski** • Leitende Redakteurin • JUVE Verlag

16:15 Uhr *Get-together*

#### Veranstalter



ConVent GmbH  
Senckenberganlage 10-12  
60325 Frankfurt am Main  
www.convent.de  
Anne Hofmann  
Telefon 0 69 / 79 40 95 - 65  
Telefax 0 69 / 79 40 95 - 44  
info@convent.de

#### Mitveranstalter



PricewaterhouseCoopers  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG  
Marie-Curie-Straße 24-28  
60439 Frankfurt am Main  
www.pwc.de  
Steffen Salvenmoser, Partner  
Telefon 0 69 / 95 85 - 55 55  
Telefax 0 69 / 95 85 - 59 63  
steffen.salvenmoser@de.pwc.com

#### Sponsor



Jones Day  
Prinzregentenstraße 11  
80538 München  
www.jonesday.com  
Thomas C. Mahlich  
Telefon 089 / 20 60 42 -200  
Telefax 089 / 20 60 42 -293  
tmahlich@jonesday.com

#### Medienpartner



JUVE  
Verlag für juristische Information GmbH  
Sachsenring 6  
50677 Köln  
www.juve.de  
Astrid Jatzkowski, Leitende Redakteurin  
Telefon 02 21 / 91 38 80 - 37  
Telefax 02 21 / 91 38 80 - 18  
astrid.jatzkowski@juve.de

# Einladung zur Veranstaltung

Beim täglichen Blick in den Wirtschaftsteil der Tagespresse ist es unübersehbar geworden, dass Wirtschaftskriminalität ein weit verbreitetes Problem ist. Fast jeden Tag werden neue Skandale enthüllt.

Mit dem Gesprächskreis Wirtschaftskriminalität wollen wir eine Diskussionsplattform schaffen, um abseits des Tagesgeschäfts grundsätzliche Fragen mit hohem praktischen Bezug zu diskutieren. Hochkarätige Referenten diskutieren in kleinem Kreis mit Ihnen über rechtliche Rahmenbedingungen sowie Erfahrung beim Erkennen, Vermeiden und in der Strafverfolgung wirtschaftskrimineller Handlungen.

Societas delinquere non potest (Juristische Personen können keine Straftaten begehen) – Jeder angehende Jurist in Deutschland lernt diesen Satz. Im angelsächsischen Rechtsraum jedoch gilt dieser Rechtsgrundsatz nicht und in Fällen, in denen neben der deutschen zugleich auch die amerikanische Justiz oder die SEC (U.S. Securities and Exchange Commission) tätig wird, kann man beobachten, welcher zusätzliche Handlungsdruck durch diese rechtliche Rahmenbedingen für Unternehmen entsteht. Auch einige europäische Länder – zuletzt Österreich – haben die strafrechtliche Verantwortlichkeit von Unternehmen eingeführt. In Deutschland finden sich angesichts der jüngste Erfahrungen ebenfalls immer mehr Befürworter eines solchen Schritts und ein Teil der Diskussionen dieser Konferenz wird sich mit der Frage beschäftigen, ob und in welchem Umfang ein Unternehmensstrafrecht in Deutschland kommen wird und welche Konsequenzen das für Unternehmen hat. Die Bundesjustizministerin Brigitte Zypries wird im Eröffnungsplenum dazu Stellung nehmen.

Compliance Programme zur Vermeidung von Wirtschaftskriminalität gewinnen in Unternehmen immer mehr an Bedeutung. Die Wirksamkeit und Wichtigkeit solcher Richtlinien haben die Ergebnisse der Studie „Wirtschaftskriminalität – Zur Sicherheitslage der deutschen Wirtschaft“, die PwC gemeinsam mit der Universität Halle Wittenberg durchgeführt hat, untermauert. Die Motivation der Täter steht derzeit im Mittelpunkt einer von PwC unterstützten Forschungsarbeit an der FH Pforzheim. Die aktuellen Forschungsergebnisse dieser Studien und die Konsequenzen, die sich daraus für eine wirksame Prävention ziehen lassen, sind ebenfalls Gegenstand von Vorträgen und Diskussionen.

Zuletzt wird in einer prominent besetzten Abschlussdiskussion das Vorgehen der Justiz beleuchtet: „Es gibt eine ganze Reihe von Fällen, die von den Staatsanwaltschaften nicht besonders aktiv verfolgt werden“, sagte Mark Pieth, Leiter der Arbeitsgruppe Anti-Bestechung bei der OECD. Wirtschaftsvertreter dagegen empfinden das Vorgehen der Justiz in Fällen wie Korruption, Betrug und Steuerhinterziehung oft als unangemessen und überzogen. Rolf Rainer Jaeger von Bund deutscher Kriminalbeamter jedenfalls fordert das Legalitätsprinzip für Unternehmen. Also eine Anzeigepflicht von Verdachtsfällen – dies verspricht eine lebhaftige Diskussion!

**Wir laden Sie herzlich ein, an den Diskussionen des Gesprächskreises Wirtschaftskriminalität teilzunehmen – wir freuen uns auf den lebhaften Erfahrungsaustausch mit Ihnen!**

**EXKLUSIV für Vertreter von mittelständischen Unternehmen**  
(produzierendes und verarbeitendes Gewerbe, Handel etc.)\*

## Anmeldung

per Fax an: 0 69 / 79 40 95 - 44

per Post an: ConVent GmbH, Senckenberganlage 10-12, 60325 Frankfurt am Main

online: [www.conventshop.de](http://www.conventshop.de)

Ich melde mich zum **Gesprächskreis Wirtschaftskriminalität** am 22. August 2008 an:

Unternehmen

Name

Position

Telefon

Telefax

E-Mail (für Anmeldebestätigung)

Anschrift

Unterschrift

\* Wir bitten um Verständnis, dass Vertreter von Banken, Kanzleien und Beratungsgesellschaften etc. nicht zugelassen werden können.